

Hygienekonzept des Offiziermesse Nordholz e.V.

ab 06.12.2021

Um das Infektionsrisiko einer Covid-19-Erkrankung so gering wie möglich zu halten, sind in der Offiziermesse folgende Maßnahmen zu beachten:

1. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 16:30 Uhr und am Freitag von 08:00 bis 13:00 Uhr festgelegt. Abweichungen bedürfen der frühzeitigen Absprache.
2. In den Messeräumlichkeiten gelten die AHA-Regelungen. Diese beinhalten die Einhaltung des Abstandsgebots - wo immer es möglich ist - , der Hygieneregeln und das Tragen einer FFP2-Maske. Letztere ist im gesamten Innenbereich der Offiziermesse zu tragen und darf nur am Platz abgenommen werden.
3. Nach dem Betreten der Offiziermesse ist auf gründliches Händewaschen und -desinfizieren zu achten. Dafür stehen in den Waschräumen und im Eingangsbereich entsprechende Mittel zur Verfügung.
4. Bei Besprechungen, Zusammenkünften etc. ist auf entsprechende Maßnahmen (Abstandsgebot, regelmäßiges Lüften) zum Eigen- und Fremdschutz zu achten.
5. Die Mittagsverpflegung und alle dienstlichen Veranstaltungen finden unter der 2G-Regelung (geimpft, genesen) statt. Vor diesem Hintergrund ist bei der Bestellaufnahme unaufgefordert eine aktuell gültige Bescheinigung (Impfausweis, Nachweis über die Genesung) von jedem Gast vorzulegen. Dieses Verfahren muss bei jedem Besuch erneut erfolgen, da aufgrund des Datenschutzes in der Offiziermesse keine Angaben über die Vorlage der gültigen Nachweise hinterlegt werden.
6. Alle Veranstaltungen geselliger Art finden unter der 2G+-Regelung (geimpft, genesen, mit aktuellem Test) statt. Die notwendigen Nachweise sind wie unter 5. zu erbringen.
7. Externe Gäste, die nicht Mitglied im Offiziermesse Nordholz e. V. sind, füllen bitte ein Datenerfassungsblatt zur Registrierung aus. Die Erhebung erfolgt nach der Datenschutzgrundverordnung. Die Messemittglieder werden über das Kassensystem erfasst.

Diese Regelungen sind bis auf Weiteres einzuhalten.